

Anlage II.11 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Erdkunde“

I. Fachspezifische Studienziele

Absolventinnen und Absolventen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs mit dem Studienfach „Erdkunde“ sollen sich umfangreiche Kenntnisse zum aktuellen Stand der humangeographischen und physiogeographischen Forschung, der entsprechenden Fachliteratur und zum methodischen Vorgehen erarbeiten. Zudem sollen sie grundlegende Ansätze geographiedidaktischer Forschung kennen und verstehen. Über den fachlichen Rahmen hinaus sollen sie eigenverantwortlich innerhalb der Wahlmöglichkeiten des Studiengangs berufsvorbereitende Schwerpunkte bilden.

II. Empfohlene Vorkenntnisse

Die einwandfreie Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift wird empfohlen. Darüber hinaus wird die Beherrschung von Fremdsprachen, insbesondere von Englisch, dringend empfohlen.

III. Modulübersicht

1. Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden:

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende acht Module im Umfang von insgesamt 54 C erfolgreich absolviert werden:

B.Geg.21	„Einführung in die Geographie und Regionale Geographie“	(10 C / 6 SWS)
B.Geg.03	„Kartographie“	(6 C / 3 SWS)
B.Geg.05	„Relief und Boden“	(8 C / 6 SWS)
B.Geg.07	„Kultur- und Sozialgeographie“	(7 C / 4 SWS)
B.Geg.09-1	„Angewandte Geographie 1“	(5 C / 2 SWS)
B.Geg.16	„Allgemeine Geographie“	(6 C / 4 SWS)
B.Geg.23	„Einführung in die außerschulische Geographiedidaktik“	(3 C / 2 SWS)
B.Geg.25	„Großer Geländekurs“	(9 C / 4 SWS)

Das Modul B.Geg.21 ist Orientierungsmodul.

b. Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

B.Geg.12	„Landschaftsökologische Analyse und Bewertung“	(6 C / 3 SWS)
B.Geg.13	„Physiogeographische Regionalanalyse“	(6 C / 2 SWS)
B.Geg.14	„Kulturräumliche Regionalanalyse“	(6 C / 2 SWS)

B.Geg.15	„Wirtschaftsräumliche Regionalanalyse“	(6 C / 2 SWS)
B.Geg.18	„Raumplanung“	(6 C / 2 SWS)

2. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

a. Lehramtbezogenes Profil

Studierende des Studienfaches „Erdkunde“ mit dem lehramtbezogenen Profil müssen folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 3 C erfolgreich absolvieren:

B.Geg.24	„Einführung in die schulische Geographiedidaktik“	(3 C / 2 SWS)
----------	---	---------------

b. Optionalbereich des Lehramtbezogenen Profils

Folgende Wahlmodule können von Studierenden des Studienfaches „Erdkunde“ neben den sonstigen zulässigen Angeboten im Rahmen des Optionalbereiches des lehramtbezogenen Profils absolviert werden:

B.Geg.04-1	„Geoinformatik 1“	(5 C / 2 SWS)
B.Geg.702	„Interaktions- und Präsenztraining“	(3 C / 2 SWS)
B.Geg.703	„Bildung für nachhaltige Entwicklung“	(3 C / 2 SWS)
SK.Geo.100	„Gremienarbeit in der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie“	(3 C)
SK.Geo.200	„Ehrenamtliches Engagement“	(6 C)

IV. Fachspezifische Prüfungsformen

Neben den nach den Bestimmungen der APO zulässigen Prüfungsleistungen kann folgende fachspezifische Prüfungsleistung vorgesehen werden.

Ergebnisbericht

Ein Ergebnisbericht ist eine schriftliche Darstellung von Ergebnissen aus der Auswertung einer Datenerhebung zu einer vorgegebenen oder selbst entwickelten Fragestellung. In einem Ergebnisbericht werden zudem die verwendeten Methoden, eine Diskussion der Ergebnisse und die sich daraus ergebenden Schlussfolgerungen sowie die Gesamteinbettung in ein theoretisches Rahmenwerk dargelegt. Ein Ergebnisbericht enthält geeignete grafische Elemente, zum Beispiel Tabellen, Diagramme, Abbildungen, und die Benennung der verwendeten Literatur und Quellen. Zu einem Ergebnisbericht kann eine Präsentation vorgesehen werden, in der die Kerninhalte des Berichts unter Verwendung geeigneter Medien einem Auditorium mündlich erläutert werden.

Geländeprotokoll

Ein Geländeprotokoll ist eine schriftliche, in geeigneter Form gegliederte und mit graphischen Elementen (z.B. Skizzen, Tabellen, Diagrammen, Abbildungen) versehene Darstellung der

einzelnen, während einer Geländebegehung aufgesuchten Stationen unter Verwendung relevanter Fachtermini und zusätzlicher Literatur. Ein Geländeprotokoll kann entweder in Verlaufsform (Verlaufsprotokoll) oder in thematischer Form (Themenprotokoll) erstellt werden. Ein Geländeprotokoll als Verlaufsprotokoll stellt die während einer Geländebegehung aufgesuchten Stationen in chronologischer Reihenfolge mit einer Zusammenfassung der wesentlichen, an den Standorten vermittelten Inhalte dar. Ein Geländeprotokoll als Themenprotokoll fasst die während einer Geländebegehung aufgesuchten Stationen mit gleicher beziehungsweise ähnlicher Thematik zusammen und bindet sie in einen übergeordneten Kontext ein. Ein Geländeprotokoll kann als Einzel- oder als Gruppenleistung vorgesehen werden.

Portfolio

Ein Portfolio ist eine Zusammenstellung verschiedener schriftlicher und/oder mündlicher Leistungen (z.B. kürzere Referate, Hausaufgaben), deren Anzahl, Art und Umfang jeweils in der betreffenden Modulbeschreibung definiert werden. Die einzelnen Leistungen können als Einzel- oder Gruppenleistung vorgesehen werden.

Projektarbeitsbericht

Ein Projektarbeitsbericht ist eine schriftliche Darstellung von Ergebnissen aus der Bearbeitung einer vorgegebenen oder selbst entwickelten Fragestellung unter Verwendung geeigneter Hilfsmittel (zum Beispiel entsprechende Software). In einem Projektarbeitsbericht werden zudem die verwendeten Methoden, eine Diskussion der Ergebnisse und die sich daraus ergebenden Schlussfolgerungen sowie die Gesamteinbettung in ein theoretisches Rahmenwerk dargelegt. Ein Projektarbeitsbericht enthält geeignete grafische Elemente, zum Beispiel Tabellen, Diagramme, Abbildungen, und die Benennung der verwendeten Literatur und Quellen. Zu einem Projektarbeitsbericht kann eine Präsentation vorgesehen werden, in der die Kerninhalte des Berichts unter Verwendung geeigneter Medien einem Auditorium mündlich erläutert werden.

Übungsaufgabe

Eine Übungsaufgabe ist eine schriftliche, in der Regel außerhalb der Präsenzzeit zu erbringende Leistung (3 - 5 Seiten) zu einer vorgegebenen Aufgabenstellung, durch welche die Studierenden zeigen, dass sie bestimmte fachmethodische Fähigkeiten beherrschen und fachtheoretische Inhalte verstanden haben. Übungsaufgaben werden in der Regel semesterbegleitend durchgeführt, die Aufgabenstellungen veranstaltungsbegleitend an die Studierenden vergeben. Eine Übungsaufgabe kann als Einzel- oder Gruppenleistung gestellt werden.

V. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelor-Arbeit im Studienfach „Erdkunde“ ist der Nachweis von wenigstens 36 C aus dem Kerncurriculum.

VI. Wiederholbarkeit von Prüfungen zur Notenverbesserung

Im ersten Versuch bestandene, innerhalb der Regelstudienzeit absolvierte Modulprüfungen und Teilmodulprüfungen dürfen einmal zum Zweck der Notenverbesserung wiederholt werden (Freiversuch). Durch die Wiederholung kann keine Verschlechterung der Note eintreten. Die Wiederholung muss zum nächstmöglichen Prüfungszeitpunkt erfolgen.

VII. Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Studienfach „Erdkunde“ in Kombination mit Studienfach „Mathematik“ – Lehramtbezogenes Profil

Sem. Σ C*	BA-Fach „Erdkunde“ (66 C + 3 C)			BA-Fach „Mathematik“ (66 C+3 C)		Optionalbereich (10 C)	Bildungswissenschaften (20 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 31 C	B.Geg.21 „Einführung in die Geographie und Regionale Geographie“ (Orientierungsmodul) 10 C			B.Mat.0011 „Analysis I“ (Orientierungsmodul) 9 C	B.Mat.0012 „Analytische Geometrie und Lineare Algebra I“ (Orientierungsmodul) 9 C	B.Geg.702 „Interaktions- und Präsenztraining“ (Wahl) 3 C	
2. Σ 30 C	B.Geg.05 „Relief und Boden“ (Pflicht) 8 C	B.Geg.24 „Einführung in die schulische Geographiedidaktik“ (Wahlpflicht) 3 C		B.Mat.0021 „Analysis II“ (Wahlpflicht) 9 C	B.Mat.0026 „Basismodul Geometrie“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.AS.WK-15 „Selbstmanagement: Zeitmanagement für (angehende) Lehrerinnen und Lehrer (Wahl) 4 C	
3. Σ 30 C	B.Geg.16 „Allgemeine Geographie“ (Pflicht) 6 C	B.Geg.03 „Kartographie“ (Pflicht) 6 C		B.Mat.0034 „Schulbezogene Grundlagen der Stochastik“ (Pflicht) 9 C	B.Mat.0720 „Mathematische Anwendersysteme (Grundlagen)“ (Wahlpflicht) 3 C	B.Geg.703 „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (Wahl) 3 C	B.BW.010 „Bildungswissen- schaftliche Grundlagen“ (Wahlpflicht) 6 C
4. Σ 33 C		B.Geg.09-1 „Angewandte Geographie 1“ (Pflicht) 5 C	B.Geg.07 „Kultur- und Sozialgeographie“ (Pflicht) 7 C	B.Mat.0033 „Schulbezogene Angewandte Mathematik“ (Pflicht) 9 C			B.BW.020 „Handlungsfeld Schule und Allgemeines Schulpraktikum (ASP)“ (Wahlpflicht) 9 C
5. Σ 29 C	B.Geg.14 „Kulturräumliche Regionalanalyse“ (Wahlpflicht) 6 C		B.Geg.25 „Großer Geländekurs“ (Pflicht) 9 C	B.Mat.0032 „Mathematische Grundlagen, Algebra, Zahlentheorie“ (Wahlpflicht) 9 C			B.BW.030 „Praktikum in einem Betrieb, einer sozialen Einrichtung oder einem Sportverein“ (Wahlpflicht) 5 C
6. Σ 27 C	Bachelorarbeit 12 C	B.Geg.13 „Physiogeographische Prozessforschung“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Geg.23 „Einführung in die außerschulische Geographiedidaktik“ (Pflicht) 3 C	B.Mat.0041 „Einführung in die Fachdidaktik Mathematik“ (Wahlpflicht) 6 C			
Σ 180 C	66 C (+3 C) (+12 C)			66 C (+3 C)		10 C	20 C

2. Studienfach „Erdkunde“ in Kombination mit Studienfach „Germanistik - Deutsche Philologie/Deutsch“ – Lehramtbezogenes Profil

Sem. Σ C*	BA-Fach „Erdkunde“ (66 C + 3 C)			BA-Fach „Germanistik - Deutsche Philologie/Deutsch“ (66 C+3 C)		Optionalbereich (10 C)/	Bildungswissenschaften (20 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 28 C	B.Geg.21 „Einführung in die Geographie und Regionale Geographie“ (Orientierungsmodul) 10 C			B.Ger.01-1 „Einführung in die Germanistik 1.1“ (Orientierungsmodul) 12 C		B.Ger.06 „Angewandte Germanistik“ (Wahl) 6 C	
2. Σ 33 C	B.Geg.05 „Relief und Boden“ (Pflicht) 8 C	B.Geg.07 „Kultur- und Sozialgeographie“ (Pflicht) 7 C		B.Ger.01-2 „Einführung in die Germanistik 1.2“ (Orientierungsmodul) 12 C			B.BW.010 „Bildungswissenschaftliche Grundlagen“ (Wahlpflicht) 6 C
3. Σ 30 C	B.Geg.16 „Allgemeine Geographie“ (Pflicht) 6 C	B.Geg.03 „Kartographie“ (Pflicht) 6 C		B.Ger.02-1 „Literaturwissenschaft – Hist. und system. Perspektiven“ (Pflichtmodul) 6 C	B.Ger.05 „Fachdidaktik Deutsch“ (Wahlpflicht) 6 C		B.BW.020 „Handlungsfeld Schule und Allgemeines Schulpraktikum (ASP)“ (Wahlpflicht) 9 C
4. Σ 32 C		B.Geg.09-1 „Angewandte Geographie 1“ (Pflicht) 5 C	B.Geg.24 „Einführung in die schulische Geographiedidaktik“ (Wahlpflicht) 3 C	B.Ger.02-3 „Sprachwissenschaft – Hist. und system. Perspektiven“ (Pflichtmodul) 6 C	B.Ger.02-2 „Mediävistik – Hist. und system. Perspektiven“ (Pflichtmodul) 6 C	B.Ger.10 „Text- und Kommunikationsmanagement“ (Wahl) 4 C	B.BW.030 „Praktikum in einem Betrieb, einer sozialen Einrichtung oder einem Sportverein“ 5 C
5. Σ 30 C	B.Geg.15 „Wirtschaftsräumliche Regionalanalyse“ (Wahlpflicht) 6 C		B.Geg.25 „Großer Geländekurs“ (Pflicht) 9 C	B.Ger.03-2a „Mediävistik – Text, Medien, Kultur“ (Wahlpflichtmodul) 9 C	B.Ger.03-3b „Sprachwissenschaft – Sprache, Medium und Gesellschaft“ (Wahlpflichtmodul) 6 C		
6. Σ 27 C	Bachelorarbeit 12 C	B.Geg.13 „Physiogeographische Prozessforschung“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Geg.23 „Einführung in die außerschulische Geographiedidaktik“ (Pflicht) 3 C	B.Ger.03-1b „Literaturwissenschaft – Text, Medien, Kultur“ (Wahlpflichtmodul) 6 C			
Σ 180 C	66 C (+3 C) (+12 C)			66 C (+3 C)		10 C	20 C